Verkehrsunfall BAB 2

Braunschweig (NI). Am 06.03.24 um 09:31 h wurde der Rettungsleitstelle über den Notruf 112 durch eine Vielzahl von Verkehrsteilnehmern ein schwerer Verkehrsunfall auf der BAB 2 gemeldet. Ein Kleintransporter war auf einen Lastkraftwagen aufgefahren. Der Fahrer des Transporters war eingeklemmt und schwer verletzt. Glücklicherweise befanden sich keine weiteren Personen in dem Fahrzeug. Die Unfallstelle befand sich zwischen der Auffahrt Flughafen und dem Autobahnkreuz Nord in Fahrtrichtung Hannover.

Die Leitstelle alarmierte den Rettungsdienst samt Notarzt und Einsatzkräfte der Hauptfeuerwache sowie die Freiwillige Feuerwehr.

Für die Einsatzkräfte gestaltete sich die Anfahrt schwierig. Die Autobahn war über mehrere Kilometer aufgestaut, eine Rettungsgasse fehlte weitgehend. Das kostete wertvolle Minuten, so der Einsatzleiter.

Der Patient wurde vom Rettungsdienst versorgt. Im Rahmen der technischen Rettung musste zunächst das verunfallte Fahrzeug mittels Seilwinde unter den Lastkraftwagen hervorgezogen werden. Danach erfolgte die Befreiung mithilfe hydraulischer Spreizgeräte. Der Frontbereich des Kleintransporters wurde stark deformiert.

Der Patient wurde zur Behandlung in ein regionales Krankenhaus gebracht.

Text, Fotos: Feuerwehr Braunschweig